

KLI-482

Klima schützen, Wohlstand sichern – Baden-Württembergs grüner Weg ins klimaneutrale und fossilfreie Zeitalter



LDK in Sindelfingen am 21.-22.09.2019

Antragsteller*in: Peter Seimer (Böblingen KV)

Änderungsantrag zu KLI

Von Zeile 481 bis 483:

erhalten, um notwendige Investitionen zu tätigen. Energiebedingte Emissionen von 6,5 Millionen Tonnen sollen bis 2030 um 62 Prozent reduziert und bis ~~2040~~2035 vollständig eliminiert werden. Bei der Herstellung von Papier und Pappe ist der

Begründung

Die Grünen waren nun 14 Jahre im Bund an keiner Regierung beteiligt. Das CO₂-"Budget" hat sich 14 Jahre lang ohne Hemmungen rasant verkleinert, da die Regierungen aus CDU, SPD und FDP den Klimaschutz nicht nur nicht beachtet, sondern auch behindert haben. Uns ist dabei klar, dass ohne entsprechende Unterstützung des Bundes, ein Bundesland allein das 1,5-Grad-Ziel von Paris nicht einhalten kann. Dennoch müssen wir unsere Politik im Land auf dieses Ziel hin ausrichten und im Bund dafür streiten, dass wir entsprechende Unterstützung bei dieser Jahundertaufgabe erhalten.

Aktuellen Berechnungen zufolge wird das weltweite CO₂-Budget zum Einhalten des 1,5-Grad-Ziels (bei gleichbleibendem Ausstoß) Ende 2028 aufgebraucht sein.

Unterstützer*innen

Mario Hüttenhofer (Konstanz KV); Angie Weber-Streibl (Böblingen KV); Martin Preiss (Böblingen KV); Tim Göhner (Böblingen KV); Gabriele Göhner (Böblingen KV); Dorothea Bauer (Böblingen KV); Christoph Jahn (Böblingen KV); Sabine Witzigmann (Bodenseekreis KV); Oliver Benz (Böblingen KV)